Die Abschlusswanderung der Pädscherstrampler fand in und um Wolfskehlen statt. Vom Treffpunkt Bürgerhaus aus gingen 32 Mitwanderer zunächst in nördliche Richtung. Kurt Penninger als Wanderführer hatte sich informiert und wusste zu berichten, dass der Ort bereits vor über tausend Jahren in historischen Unterlagen in Worms erwähnt wurde. Beim schönen Angelteich mit Grillhütte erfuhren die Wanderer, wie dieser See entstanden ist. Schließlich kam die Gruppe zum ehemaligen Haupthandelsweg zwischen Rüsselsheim-Groß-Gerau und Darmstadt, dem sie ein Stück folgte. Weiter südlich erreichten die Wanderer dann den Pferdehof. Hier erbauten die Herren von Wolfskehlen (nach denen der Ort seinen Namen hat) im 13. Jahrhundert ihre Burg mit tiefem Wassergraben, von der heute nichts mehr zu sehen ist. Zur Schlusseinkehr traf man sich dann im Restaurant „Zur Mühle“.

Hier wurden in einer Diashow sämtliche Bilder der Wanderungen aus diesem Jahr gezeigt. Dietmar Plettrichs hatte auch einen schönen Film von der Wanderfreizeit in der Eifel zusammengestellt. Kurt Penninger, der Vorsitzende der Abteilung Wandern, gab bekannt, dass alle Wanderungen im letzten Jahr insgesamt eine Strecke von 229 km ergaben und 325 Personen daran teilgenommen hatten. Als wandereifrigste Frau mit 197 km wurde Roswitha Krumb ausgezeichnet. Auf Platz 2 folgte Ursula Butscher mit 181 km und Platz 3 belegte Gisela Fischer mit 143 km. Bei den Männern erhielt Alfred Fischer die Urkunde für 214 gelaufene Kilometer, ganz knapp gefolgt von Waldemar Lutz mit 213 km und Dietmar Plettrichs mit 188 km.

Weitere Urkunden gab es für Waldemar Lutz für die Teilnahme an über 250 Wanderungen, Erika Morawietz hat an über 100 Wanderungen teilgenommen und Ellen Kutschker an über 50 Wanderungen.

Schließlich erhielten alle Wanderführer des letzten Jahres als Dankschön vom Verein ein Poloshirt mit Aufdruck „Wanderabteilung Pädscherstrampler“.

Schließlich übergab Ursula Butscher, die in diesem Jahr zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt worden war, auch an Kurt Penninger ein kleines Präsent, der nun seit einem Jahr Vorsitzender der Abteilung Wandern ist.

Mit einem Hinweis auf den Flyer mit dem neuen Wanderprogramm für 2020 und den von Dietmar Plettrichs erstellten Listen endete die Veranstaltung.